

Stand: Oktober 2018

Profil der Jugendwohngemeinschaft

Betreuungsangebot in der Jugendwohngemeinschaft

Die Jugendwohngemeinschaft liegt am Rande der Stadt Olsberg. Das Zentrum der Stadt sowie sämtliche Einrichtungen- Schulen, öffentliche Sporteinrichtungen, Einkaufsmöglichkeiten, der Bahnhof und das Gelände der Jugendhilfe Olsberg sind fußläufig erreichbar. Die Haltestelle für den Schulbus liegt in unmittelbarer Nähe der Wohngruppe.

Das Angebot der Betreuung in der Jugendwohngemeinschaft richtet sich an junge Menschen, die zunehmend Verantwortung für sich übernehmen wollen, dabei aber noch Unterstützung und Begleitung benötigen.

Grundlage der Arbeit mit den Jugendlichen ist zunächst ihre Bereitschaft für das Betreuungsangebot offen zu sein. Die Haltung der Betreuer ist geprägt von Wertschätzung, Empathie, Verlässlichkeit und Professionalität.

Der Aufbau einer vertrauensvollen und tragfähigen Beziehung zum Jugendlichen stellt sich im Alltag als Balanceakt zwischen „Halten und Seinlassen“ dar. Unsere Erfahrung zeigt, dass der offene und unterstützende Rahmen unserer Jugendwohngemeinschaft und die „familiäre“ Atmosphäre eine wichtige Grundlage dafür bildet, Vertrauen, Sicherheit und Perspektiven zu finden. Das Gruppengefüge stellt sich als unterstützender und regulierender Rahmen dar. Die Jugendlichen übernehmen Verantwortung, sowohl für die eigene Entwicklung als auch für das Zusammenleben in der Gruppe. Dabei werden sie unterstützt und begleitet.

Aktuelle Betreuungsschwerpunkte

Aktuell richtet sich das Angebot der Jugendwohngemeinschaft an junge Menschen ab 14 Jahren, die sowohl anderen Gruppenrahmen entwachsen sind oder die aufgrund familiärer Konflikte nicht in ihrer Familie leben können oder wollen.

In der Jugendwohngemeinschaft wird ein Verselbständigungsprozess begonnen.

Unter Verselbständigung verstehen wir nicht nur das Erlernen von lebenspraktischen Fertigkeiten, sondern vor allem das Annehmen, und Nutzen von Betreuungs- und Beziehungsangeboten, zunächst seitens der Betreuer und der Gruppe. Gleichzeitig besteht die Aufgabe darin, teilweise Distanz zu bisherigen Netzwerken zu schaffen und somit einen Ablöseprozess zu initiieren. Gemeinsam filtern wir heraus, was für die weitere Entwicklung und Perspektive hilfreich ist und was sich auf die

Entwicklung der jungen Menschen zunächst störend auswirkt. Häufig wirken die Betreuer als „Vermittler“ in konfliktbehafteten Situationen und leiten alle Betroffenen dazu an, möglichst einvernehmliche Lösungen zu suchen und zu finden.

Partizipation, Eigenverantwortung, vertrauensvoller Umgang sind wichtige Bestandteile unserer Arbeit.

Die JWG bietet Jugendlichen, einen Raum zum Ankommen, Wachsen und Entwickeln.

Räumliches Angebot:

Die Wohnfläche der JWG verteilt sich über drei Ebenen. Ein großzügiger Garten, eine Terrasse sowie ein angrenzender Fußballplatz, bieten Platz für Bewegung und gemeinschaftliche Aktivitäten, sind aber alternativ auch als Rückzugsort zu nutzen. Das Raumangebot im Erdgeschoss besteht aus einer großen Küche mit Essbereich, einem Wohnzimmer, einem Gäste WC mit Badewanne und einem Hauswirtschaftsraum. Diese Ebene steht allen Jugendlichen zur Verfügung. Kreativmaterialien und Spiele stehen ebenso bereit, sowie ein TV-Gerät, welches nach Absprache genutzt werden kann. Hier finden gemeinsame Mahlzeiten, Gespräche und Aktivitäten statt.

Das Erdgeschoss bietet zudem Platz für ein kleines Apartment, welches den Jugendlichen zur weiteren Verselbständigung dient. Ausgestattet wird dieses mit einer Einbauküche. Im 1. Obergeschoss befinden sich sieben Einzelzimmer, die jeweils mit einem eigenen Bad und Dusche ausgestattet sind. Diese Gegebenheiten bieten den Jugendlichen einen persönlichen Rückzugsbereich, für Ruhe, Privatsphäre und Individualität. Die Jugendlichen haben zudem die Möglichkeit, ihren Raum individuell für sich zu gestalten.

Im 2. Obergeschoss befinden sich zwei weitere Einzelzimmer, ausgestattet mit WC und Dusche sowie ein Freizeitraum.